



Deutsches Schifffahrtsmuseum

Mitglied der Wissenschaftsgemeinschaft
Gottfried Wilhelm Leibniz e.V.

Pressedienst · Erik Hoops, M.A.
Hans-Scharoun-Platz 1 · D-27568 Bremerhaven
Tel. 0471/4 82 07-0 · Fax 0471/4 82 07 55
Internet: www.dsm.de · E-Mail: presse@dsm.de

Info-Service

Nr.: Reg. 07/03 vom: 19.03.2003

DREITÄGIGE WISSENSCHAFTSTAGUNG IM DSM

Wissenschaftler aus ganz Nordeuropa treffen sich zur Jahrestagung der „Association of North Sea Cities – Maritime Museums Network“ in Bremerhaven

Die „Association of North Sea Cities“ (ANSC), die sich mit Fragen der kulturellen Zusammenarbeit der Nordseeanrainer beschäftigt, wurde 1989 gegründet. Im Rahmen des „Maritime Museums Network“ der ANSC tauschen sich Museen aus Aberdeen, Amsterdam, Antwerpen, Dänkirchen, Esbjerg, Göteborg, Hull, Rotterdam, Stavanger und Bremerhaven über Forschungsprojekte, Ausstellungen und Publikationen aus. Diese Aspekte stehen auch beim diesjährigen Treffen der Mitglieder

vom 25. bis 27. März 2003 im Deutschen Schifffahrtsmuseum

auf der Tagesordnung. Darüber hinaus dient das Treffen auch der Vorbereitung der „8th North Sea History Conference“, die – alle drei Jahre, zuletzt in Dänkirchen ausgerichtet – im Jahr 2005 am DSM und somit erstmals in Deutschland stattfinden wird.

Zu der dreitägigen Veranstaltung reisen auf Einladung von Prof. Dr. Lars U. Scholl Wissenschaftler des Aberdeen Maritime Museum, Nederlands Scheepvaartmuseum Amsterdam, Nationaal Scheepvaartmuseum Antwerpen, Musée Portuaire Dunkerque, Fiskeri- og Søfartsmuseet Esbjerg, Sjöfartsmuseet i Göteborg, Town Dock's Museum Hull, Prins Hendrik Museum Rotterdam und des Stavanger Sjøfartsmuseum nach Bremerhaven. Das Planungskomitee für die Konferenz 2005 erhält weitere Verstärkung von der University of Hull und aus Helsinki.

Nähere Auskünfte zu dieser Veranstaltung erteilt Prof. Dr. Lars U. Scholl unter Tel. 0471/48207-49 oder Email: scholl@dsm.de.